

Am
**Institut für Toxikologie der Medizinischen Fakultät
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**

ist ab dem **01.05.2023** eine Positionen als

Studentische/Wissenschaftliche Hilfskraft
im Querschnittsbereich „Life Sciences und Informationstechnologie“ zu besetzen.

Projektthema:

- (Wieder-)Inbetriebnahme eines Scanner-basierten Live-Imaging Systems zur Erfassung von toxischen Chemikalienwirkungen unter Verwendung des Modellorganismus *C. elegans*. Hierbei werden *open-access* Software (github), Ubuntu LINUX sowie MS Windows verwendet (Dokumentation vorhanden).

Voraussetzungen:

- Laufendes oder bereits abgeschlossenes erstes Hochschulstudium in einem relevanten Studiengang (z.B. Biologie, Biochemie, (Bio-)Informatik, etc.).
- Grundlegendes Interesse an fachübergreifenden Aufgabenstellungen im Schnittbereich „Lebenswissenschaften und Informationstechnologie“.
- Affinität zu Computer Soft- und Hardware, grundlegende Erfahrungen mit LINUX vorteilhaft.
- Kenntnisse in C++ und PHP erwünscht aber nicht zwingend erforderlich.
- Bewerbungen von Personen mit besonderem Interesse an toxikologischen/pharmakologischen Fragestellungen sind besonders willkommen.

Wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten und Stundenzahl nach Absprache.
- ein anspruchsvolles bioinformatielles Arbeitsgebiet im Bereich Pharmakologie / Toxikologie

Weitere Informationen zum Institut für Toxikologie finden Sie unter: www.uniklinik-duesseldorf.de/toxikologie. Rückfragen und nähere telefonische Auskünfte sind nach Terminabsprache unter bennat@uni-duesseldorf.de möglich.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnisse) zusammengefasst in **einem einzelnen PDF Dokument** bitte per E-Mail an Frau Bennat (bennat@uni-duesseldorf.de) schicken.

Düsseldorf, 01.05.2023